

## PRESSEMITTEILUNG

### Die Seifenfabrik gewinnt Mittelstandspreis beim Responsible Care-Wettbewerb des VCI Nord

## Rückbesinnung auf alte Rezepturen ermöglicht ganzheitliches und nachhaltiges Produktdesign

**Laatzen/Hamburg, 31. Mai 2021** – Die Seifenfabrik zur Herstellung und Vertrieb von Reinigungsmitteln, Körperpflegemitteln und Seifen aus Hamburg hat beim Responsible Care-Wettbewerb des Verbands der Chemischen Industrie Landesverband Nord (VCI Nord) den Mittelstandspreis gewonnen. Ausgezeichnet wurde das Unternehmen für die Herstellung einer Naturölseife in einer plastikfreien Verpackung. Dafür nutzt das Unternehmen neben Öl aus Sonnenblumen, Raps, Diesteln und Leinsamen vor allem Hanföl als Seifengrundlage. Schon seit 1832 wird statt Tran oder Talg - wie bis dahin üblich - Hanföl beim Seifesieden eingesetzt. So entstand aus dem grünen Hanföl die "Grüne Seife". Durch die Rückbesinnung auf alte Rezepturen gelang ein ganzheitliches und nachhaltiges Produktdesign. Die verwendeten Öle für die Seife stammen vor allem aus regionalem Anbau und von regionalen Ölmühlen. Insbesondere den Hanfpflanzen kommt bei sich verändernden Klimabedingungen eine besondere Bedeutung in der Seifenproduktion des Unternehmens zu, da sie besonders hitze- und trockenheitsverträglich sind, wenig Wasser und Dünger sowie keine Pestizide benötigen. Auch die Verpackung ihrer Seife hat die Seifenfabrik nachhaltig durchdacht. Die fertigen Seifen werden in Palmblattschalen mit Graspapierbanderole verpackt. Die Palmblätter werden in natürlich existierenden Palmwäldern wie Laub eingesammelt und in Indien zu Schalen gepresst. Für den Gebrauch der Seife kann man die Verpackung als Seifenschale nutzen. Danach kann sie kompostiert werden. „Für diese biologischen Verpackungen müssen weder Bäume gefällt noch künstliche Zusatzstoffe eingesetzt werden. Alle nötigen Materialien sind in der Natur vorhanden und damit für eine nachhaltige Verwendung geeignet“, sagt Thomas Döpke, Inhaber der Seifenfabrik.

Die Jury des VCI Nord mit Holger Bär (Geschäftsführer der Blue Cube Germany Assets GmbH & Co. KG und Vorstandsmitglied des VCI Nord), Gerald Proß, (Sekretär der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie Landesbezirk Nord) und Dr. Erika Bellmann (WWF Deutschland Zentrale) lobt besonders die ganzheitliche Herangehensweise in der Produktion der Seifenfabrik. „Es ist sehr beeindruckend, mit welcher Konsequenz und auf welchem hohem Niveau hier ein ganzheitliches Produktdesign umgesetzt wird“, so das Urteil der Jury.

### Über Responsible Care:

Die weltweite [Responsible Care Initiative](#) ist in Deutschland Teil der Nachhaltigkeitsinitiative [Chemie<sup>3</sup>](#) und steht für den Willen der chemischen Industrie, ihre Leistungen zum

Schutz der Gesundheit und der Umwelt zu optimieren und zwar freiwillig und über die gesetzlichen Vorgaben hinaus. Unternehmen mit besonderen Projekten können sich im Rahmen der Initiative einmal jährlich um den Responsible Care-Preis des VCI Nord bewerben. Der diesjährige Wettbewerb stand unter dem Motto „Klimaschutz“.

### **Über die Seifenfabrik:**

Die Seifenfabrik zur Herstellung und Vertrieb von Reinigungsmitteln, Körperpflegemitteln und Seifen aus Hamburg verarbeitet bereits seit 1832 Hanf für Seifenprodukte wie Grüne Seife und andere Reinigungsmittel unter der Eigenmarke Neptun®. Mit der Marke Delila® hat sich das Unternehmen einen Namen gemacht im Bereich fester Seifenstücke sowie im Bereich flüssiger Körperpflegemittel wie Shampoo oder Duschgel aus Pflanzenölen. Die Manufaktur ist seit der Gründung 1821 durch John Sharp Douglas ein Familienunternehmen und beschäftigt derzeit in Hamburg vier Mitarbeiter mit und ohne Behinderung.

### **Über den VCI Nord:**

Der VCI Nord ist ein Landesverband des Verbandes der Chemischen Industrie. Er vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen von 280 Mitgliedsunternehmen in Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Bremen. Weitere Kernaufgaben des Verbandes sind die Fortbildung von Lehrkräften, die Verbesserung des naturwissenschaftlichen Unterrichts sowie die Förderung von Kontakten zwischen Hochschulen und Wirtschaft.

### **KONTAKT:**

**Alexander Warstat**

Pressesprecher

Verband der Chemischen Industrie e. V.  
Landesverband Nord

Sankt-Florian-Weg 1, 30880 Laatzen  
Tel.: +49 (0) 511 984 90 39  
Mobil: +49 (0) 172 457 46 77

[warstat@lv-nord.vci.de](mailto:warstat@lv-nord.vci.de)  
[www.vci-nord.de](http://www.vci-nord.de)